



Experten empfehlen Porta Mondial Immobilien Franchise

Experten empfehlen Porta Mondial Immobilien Franchise

Der Maklerberuf verliert zunehmend seinen "Makel", die Immobilienbranche zählt mittlerweile nicht nur zu den bedeutendsten Wirtschaftszweigen in Deutschland, sondern auch zu den beliebtesten bei der Berufswahl.

Günter Brittnacher, Leiter der Europäischen Immobilienakademie (EIA) in Saarbrücken, dem Ausbildungshaus des Branchenverbands IVD, bestätigt diesen Trend: "Seit 2009 steigen unsere Lehrgangsteilnehmerzahlen kontinuierlich." Hauptgrund liegt für den Akademieleiter vor allem darin, dass die "Perspektive für einen gesicherten Lebensunterhalt einfach besser ist als in vielen anderen Branchen".

Auch für Existenzgründer ist die Immobilienwirtschaft äußerst attraktiv, weshalb die Europäische Immobilienakademie alljährlich eine "Existenzgründerbörse" veranstaltet, auf der sich künftige Immobilienmakler auf Fachvorträgen über ihre Wunschbranche näher informieren können und aus erster Hand von Branchenexperten erfahren, was auf dem Weg in die Selbstständigkeit zu beachten ist.

Die Existenzgründerbörse 2011 fand am 20. August statt und war auch in diesem Jahr wieder gut besucht. Rund 100 Teilnehmer kamen nach Saarbrücken, um hochkarätige Referenten wie zum Beispiel Sven Johns, Bundesgeschäftsführer des IVD, zu hören.

Da in den letzten Jahren auf dem deutschen Markt die Immobilien Franchise-Systeme zunehmend an Bedeutung gewinnen, wurde auch diese Form der Selbstständigkeit ausführlich behandelt. Stefan Albert, geschäftsführender Gesellschafter der Robert C. Spies Gewerbe und Investment GmbH & Co. KG präsentierte und analysierte im Rahmen seines Vortrages "Existenzgründung im Franchise" drei Immobilien Franchise-Systeme, darunter das Porta Mondial Immobilien Franchise, <http://www.portamondial.com>.

Für Stefan Albert waren professioneller Know-how Transfer sowie die umfangreichen Marketingleistungen der Franchise-Systeme die beiden Hauptvorteile, sich bei dem Schritt in die Selbstständigkeit einen starken Partner zu suchen. Bei Porta Mondial überzeugen nach Ansicht des Experten vor allem das systemeigene Shopkonzept sowie die gelungene Integration des Internets als Hauptmedium in der Immobilienvermarktung.

"Ein attraktives Angebot, das auch für bestehende Makler interessant ist, die sich überlegen, einer wachstumsstarken Marke anzuschließen", stellte Stefan Albert fest. Da das ursprünglich aus Spanien kommende System erst seit 2010 auf dem deutschen Markt ist, sind auch noch viele attraktive Lizenzgebiete frei, während andere Franchiseketten wie Engel&Völkers vor allem in Ballungsräumen kaum noch freie Lizenzen bieten.

Teilnehmende Branchenexperten sahen ein enormes Wachstumspotenzial für die Zukunft.

Mehr Informationen über die Vorträge auf der "Existenzgründerbörse" und den "Immobilientag des IVD West" am Vortag erhalten Sie auf: <http://www.portamondial.com/blog/74-rueckblick-auf-den-immobilientag-des-ivd-west-und-die-existenzgruenderboerse-der-eia.html>

Pressekontakt

Porta Mondial AG

Frau Ulrike Eschenbecher
Berliner Allee 26
40212 Düsseldorf

portamondial.com
presse@portamondial.com

Firmenkontakt

Porta Mondial AG

Herr Ulrike Eschenbecher
Berliner Allee 26
40212 Düsseldorf

portamondial.com
contact@portamondial.com

Über das Immobilien-Franchise der Porta Mondial AG:

Die Porta Mondial AG und ihre (Master-)Lizenzpartner vermarkten Wohn- und Ferienimmobilien in Deutschland, auf den Balearen, Kanaren sowie auf dem spanischen Festland.

Das Immobilien Franchise-System bietet alle Vorteile einer wachstumsstarken Markenfamilie und sorgt mit umfangreichen Maßnahmen für hohe und qualifizierte Nachfrage bei den Partnern. Das exklusiv für die Franchise-Gruppe entwickelte Immobilien-Shopkonzept und der eigene Internetauftritt bilden die Grundlage für eine starke regionale Markenbildung eines jeden Lizenzpartners.

Auf internationalen Immobilienmärkten arbeitet die Porta Mondial-Gruppe mit Master-Lizenzpartnern zusammen. In Deutschland, Österreich und der Schweiz werden Einzellizenzen vergeben.

Das Leistungsspektrum des Franchise-Systems erlaubt es jedem Lizenzpartner, sich vornehmlich auf die Akquisition und den Verkauf ausgewählter Immobilien zu konzentrieren. Quereinsteiger werden mit bewährten Schulungsprogrammen und Ausbildungsmaßnahmen an die neue Aufgabe herangeführt. Mehr Informationen zu Unternehmen und Immobilien Franchise finden Sie auf <http://www.portamondial.com>.

Porta Mondial Standorte:

Artá, Mallorca

Düsseldorf

Empuriabrava, Katalonien

Felanitx, Mallorca

Frankfurt (ab Herbst 2011)

Ibiza-Stadt, Ibiza

Köln (Ende 2011)

Liucmajor, Mallorca

Palma de Mallorca, Mallorca

Puerto de la Cruz, Teneriffa

Saarbrücken

Santa Ponsa, Mallorca

Son Bugadelles, Mallorca

Torroella de Fluvià , Katalonien

Anlage: Bild

